

## KEOLIS Deutschland

# In allen Aspekten guter Abschluss

Dieses ambitionierte Ziel wurde bereits in der dritten Runde erreicht. Am 8. April 2019 hat die GDL mit KEOLIS Deutschland in Düsseldorf ein Paket mit allen Aspekten eines guten Abschlusses und der derzeitigen Marktentwicklung geschnürt. Durch konstruktiven Austausch der Argumente blieb nicht nur die 102-prozentige Anbindung erhalten. Vielmehr wurden weitere deutlich spürbare Verbesserungen erreicht, darunter:

1. Einmalzahlung von 500 Euro für Arbeitnehmer, von denen 156 Euro als Erholungsbeihilfe ausgekehrt werden;
2. allgemeine Vergütungserhöhung von 2,2 Prozent ab dem 1. Juli 2019 sowie strukturelle Verbesserungen der Entgelttabelle für Lokomotivführer;
3. allgemeine Vergütungserhöhung von drei Prozent ab dem 1. Juli 2020;
4. deutliche Steigerung der Zulagen: beispielsweise erhöht sich ab 1. Juli 2020 die Sonntagszulage auf 5,50 Euro und die Nachtarbeitszulage auf 3,25 Euro;
5. stufenweise Verbesserung der arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersvorsorge bis auf 1,5 Prozent;
6. ab 2020 keine Pausenplanung mehr auf dem Zug, keine Überstundenverpflichtung von Teilzeitarbeitnehmern sowie Verbesserungen bei den tarifvertraglichen freien Mindestwochenenden.

Zudem ist der Haustarifvertrag KEOLIS nun für alle Arbeitnehmer gültig. Dies gilt auch für die Leistungen der gemeinsamen Einrichtung für soziale Zwecke FairnessBahNEN. Zum Gesamtpaket gehören außerdem die Tarifierung der Auszubildenden, der GrundsatzTV (Anwendungsgarantie der GDL-Tarifverträge trotz des Tarifeinheitsgesetzes) und der Beitritt zum TV Personalübergang SPNV. Die Tarifkommission hat dem Abschluss einstimmig zugestimmt.